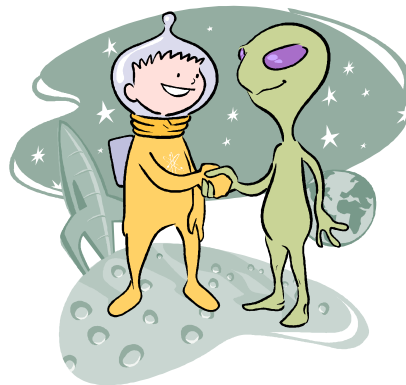


2.3.2 Vertrautes und Fremdes (Schuljahrgang 4)



1. Stell dir vor, du besuchst mit einem Raumschiff einen fremden Planeten. Nun sollst du den Außerirdischen erklären, was Menschen sind.
 - a) Wie erklärst du es ihnen? Folgende Begriffe könnten dir helfen: Sprache, Gefühle, Gedanken, Lernen, ... (AFB II)
 - b) Erkläre den Ausspruch: Menschen sind gleich und doch verschieden. (AFB II)
 - c) Schau dir das Bild noch einmal an. Warum sind die beiden glücklich? (AFB III)

2. Kann ein Roboter denken wie ein Mensch? Schreibe deine Gedanken in Stichworten auf. (AFB II)

3. Bringe zwei Gegenstände von zu Hause mit. Der eine soll dir vertraut, der andere fremd sein. Bildet zwei entsprechende Kreise und legt die Gegenstände hinein.
 - a) Erläutere deinen Mitschülerinnen und Mitschülern, warum dir der eine Gegenstand vertraut und der andere fremd ist. (AFB I)
 - b) Nicht jedem erscheint dasselbe vertraut oder fremd. Sammelt die gegebenen Antworten und findet heraus, was Fremdes und Vertrautes ausmacht. (AFB II)
 - c) Beschreibe, wie aus etwas Fremdem etwas Vertrautes werden kann. (AFB III)

4. Ein Gedankenexperiment

Stell dir vor, du bist im Urlaub in einem fremden Land. Die Menschen sehen anders aus, sprechen eine andere Sprache, essen andere Speisen und die Kinder spielen andere Spiele.

 - a) Was könnte dir an dem Land gefallen? Was nicht? Notiere in Stichpunkten. (AFB II)
 - b) Wie könntest du zu den fremden Kindern Kontakt aufnehmen? Schreibe deine Gedanken auf. (AFB III)

c) Wo begegnet dir Fremdes im eigenen Land? Wie gehst du damit um?

Nenne einige Beispiele. *(AFB II)*

d) Was glaubst du, fühlen sich alle Menschen wie du, wenn sie fremd sind? Begründe deine Meinung. *(AFB III)*